



Herr, deine Güte reicht, so weit der Himmel ist, und deine Wahrheit, so weit die Wolken gehen.

(Psalm 36,6)

Freundesbrief



von Christina und Ingmar Bartsch

M

19. Februar 2009

v e r b i n d e t

Liebe Freunde,

vor einigen Wochen stand Ingmar an der Kasse beim LIDL. Die Einkäufe lagen auf dem Band und Ingmar stand ein wenig unter Druck, denn es war nur noch eine halbe Stunde bis zum Hauskreis. Plötzlich sprach ihn ein Mann an: „Ich denke, es gibt etwas Übernatürliches wie einen Gott. Oder?“ Ingmar wusste gar nicht was er sagen sollte. Natürlich gibt es einen Gott – ganz klar! Aber in der Schlange vor der Kasse ein Gespräch über den Glauben führen? Mitten im Stress beim LIDL? Ingmar war schlicht und ergreifend überfordert. Doch dann kam ihm eine Idee: Er fragte den Mann, ob er Internet habe. Und als dieser bejahte gab Ingmar ihm eine kleine Gottkennenkarte mit dem Hinweis, dass er hier eine Antwort auf seine Frage finden könne.

Es gibt Situationen wie diese, in denen man nicht die Zeit oder die Nerven hat, ein Gespräch über den Glauben zu führen. Aber eigentlich ist es sinnvoll, den Leuten etwas mitgeben zu können. Die Gottkennenkarten sind dafür ideal: Sie sind schlicht, passen in jedes Portemonnaie und die Internetseite präsentiert das Evangelium in zeitgemäßer Form. Wir legen diesem Freundesbrief ein Kärtchen bei. Wer mehr haben möchte, kann sich gern bei uns melden.

### Gott in Gießen

Mit dem Jesus-Projekt können Gemeinden Kontakt zu Menschen bekommen, die sie sonst nur schwer erreichen würden. Das Projekt läuft aktuell in Freiburg und in Collinghorst (Ostfriesland) Es ist deutschlandweit schon in mehr als 60 Orten durchgeführt worden. In Gießen hat es vor ein paar Jahren ein auf eine Gemeinde begrenztes Jesus-Projekt gegeben. Diesmal haben wir die Evangelische Allianz in Gießen angefragt, ob wir gemeinsam ein Jesus-Projekt kombiniert mit Gottkennen.de durchführen wollen. So langsam nimmt „Gott in Gießen“ Gestalt an: Ende Mai werden in Gießen Jesusfilme an den Haustüren verschenkt. Dazu sind jetzt viele Vorbereitungen notwendig. Ingmar wird dafür einen Großteil der Öffentlichkeitsarbeit übernehmen.

S

S

i

O

n



Mit der Seite Gottkennen.de (wir stellen gerade von der Endung .com auf .de um, es ist aber die gleiche Internetseite) erreichen wir Menschen, die im Internet auf der Suche nach einem Sinn im Leben sind. Die kleinen Karten sind eine Möglichkeit, auf Gottkennen aufmerksam zu machen.



Um für ihre Prüfungen zu lernen fährt Christina ab und zu in die Deutsche Nationalbibliothek nach Frankfurt. Dort gibt es Bücher, die man in der Gießener Unibibliothek nicht bekommt.

### Gebetsanliegen:

#### Dank:

- für Christinas Examensarbeit
- für Christinas Hauskreis und die entdeckten Gaben bei jedem Einzelnen
- für die relativ stressfreie Weihnachtszeit
- für die Möglichkeit, das Evangelium durch Gottkennen auch im Internet zu verbreiten
- für alle, die uns und unseren Dienst finanziell und im Gebet tragen

#### Bitte:

- für Christinas Prüfungen
- für verschiedene Tagungen und Kongresse, zu denen Ingmar im Frühjahr reisen wird
- dass Menschen unseren Dienst unterstützen



Anfang Januar waren wir mit dem Team „Medien für Jeden“ in Kempten, um über die Planung für 2009, Schwerpunkte und die Arbeitsverteilung nachzudenken. Und natürlich wurde die Gegend erkundet. Leider war Ingmar die ganze Zeit krank. Was wir seit Mitte Dezember sonst noch erlebt haben, könnt Ihr auch in Ingmars Blog unter [www.ingmarbartsch.blogspot.com](http://www.ingmarbartsch.blogspot.com) nachlesen. Oder Ihr ruft mal an – wir freuen uns.



In diesem schönen Haus in der Nähe von Paris hat die Organisation Top Chretien ihren Sitz. Sie hat Gottkennen „erfunden“ und entwickelt die inzwischen in viele Sprachen übersetzte Seite weiter. Ingmar war mit anderen Mitarbeitern Ende Januar dort, um über die Zusammenarbeit zu sprechen.

#### Kontakt:

Christina und Ingmar Bartsch

#### dienstlich

Campus für Christus,  
Am Unteren Rain 2, 35394 Gießen,  
Tel: 0641/97518-14  
Ingmar.Bartsch@campus-d.de  
[www.jesusfilm.de](http://www.jesusfilm.de)

#### privat

Eichendorffring 131, 35394 Gießen  
Tel: 0641/4801749 Mobil: 0172/6011341  
[mail@ingmarbartsch.de](mailto:mail@ingmarbartsch.de)  
[Christina.Bartsch@gmx.net](mailto:Christina.Bartsch@gmx.net)  
[www.ingmarbartsch.de](http://www.ingmarbartsch.de)

#### Spendenkonto

für unseren Dienst und Lebensunterhalt:  
Campus für Christus  
Volksbank Mittelhessen  
Konto: 501 688 08, BLZ: 513 900 00  
Verwendungszweck:  
CI Bartsch, KST: 106

**Wichtig: Bitte den Verwendungszweck immer angeben!**

### Christinas Examensarbeit und der Hauskreis

Seit Ende Januar wissen wir nun endlich das Ergebnis von Christinas Examensarbeit: Sie hat mit einer 1 bestanden! Die erste Hürde auf dem Weg zum Ersten Staatsexamen ist also genommen. Ende Februar beginnen nun die schriftlichen Prüfungen, für die Christina seit Dezember lernt. Daran schließen sich dann von März bis Mai die mündlichen Prüfungen an. Im letzten Semester hat Christina die Leitung ihres Hauskreises übernommen. Seit Oktober hat sich die Gruppe thematisch mit „geistlichen Gaben“ beschäftigt. Es war eine spannende Entdeckungsreise für alle Beteiligten, bei der sie über verschiedene Fragebögen ihre eigenen Gaben und anhand von Bibelstudien mehr über einzelne Gaben herausfinden konnten. Es war sehr ermutigend zu erfahren, welche Begabungen und Stärken Gott in jeden einzelnen hineingelegt hat.

### Weitere Missionspartner gesucht

Wir suchen noch weitere Missionspartner für unseren Dienst, die uns im Gebet und finanziell unterstützen. Viele von Euch interessiert, wie es mit unseren Spenden aussieht. In den vergangenen Monaten haben wir einen Zuschuss bekommen, der aber immer weiter abnimmt und demnächst ganz ausläuft. Deshalb brauchen wir noch rund 650 Euro zusätzlich an monatlichen Spenden. Das könnten zum Beispiel ein Unterstützer mit 150 Euro, zwei Spender mit 75 Euro, vier mit 50 oder 25 Euro und fünf Unterstützer mit 10 Euro im Monat sein. Vielleicht seid Ihr ja einer davon? Wir haben in den letzten Monaten erlebt, dass neue Partner hinzugekommen sind. Und wir denken, dass Gott auch die fehlenden 650 Euro mit Eurer Hilfe zusammenkommen lässt. Wenn Ihr zu diesem Thema noch Fragen habt, dann könnt Ihr Euch bei uns melden. Wir antworten gern!

Viele Grüße und Gottes Segen,

*Christina & Ingmar  
Bartsch*

PS: „Wer schreibt eigentlich Euren Freundesbrief?“ Das werden wir manchmal gefragt, weil wir von Ingmar und Christina schreiben und das Wörtchen „uns“ verwenden. Den Text schreibt Ingmar. Aber natürlich schickt er keinen Brief los, ohne dass Christina ihr OK gibt.